



Nr. 01/2017

Wechsel des Geschäftsführers beim GStB: Dr. Karl-Heinz Frieden wird Nachfolger von Winfried Manns

Der Landesausschuss des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz hat am 23.01.2017 Dr. Karl-Heinz Frieden zum neuen Geschäftsführer gewählt. Er wird die Tätigkeit am 01.01.2018 aufnehmen. Die Amtszeit beträgt 10 Jahre. Winfried Manns, seit 01.10.2008 als Geschäftsführer des Verbandes tätig, tritt zum Jahresende 2017 in den Ruhestand.

Der langjährige Stellvertretende Geschäftsführer des Gemeinde- und Städtebundes, JUDr. Stefan Meiborg, wird die Funktion auch in der Zukunft ausüben.

Nach der Satzung des Gemeinde- und Städtebundes fällt die Wahl des Geschäftsführers in die Zuständigkeit des Landesausschusses. Diesem Verbandsorgan gehören die Vorsitzenden der Kreisgruppen, die Mitglieder des Vorstandes, die Vorsitzenden der Fachausschüsse und Arbeitskreise sowie zugewählte Mitglieder an.

Mit Übernahme der Geschäftsführertätigkeit beim Gemeinde- und Städtebund wird Dr. Karl-Heinz Frieden aus seinen Bürgermeisterämtern in Konz ausscheiden. Hinsichtlich seines beruflichen Wechsels erklärt er: „Insbesondere seit meiner Wahl zum hauptamtlichen Beigeordneten der Verbandsgemeinde Konz und später zum Bürgermeister der Stadt und Verbandsgemeinde Konz hatte ich regelmäßig Kontakt zum Gemeinde- und Städtebund. Dabei habe ich die Arbeit sowie die Beratungs- und Dienstleistungen für die Mitgliedsgemeinden kennengelernt und weiß sie zu schätzen.

Durch diese Erfahrungen motiviert, habe ich mich mit der Wahl zum Kreisvorsitzenden Trier-Saarburg und der späteren Wahl zum Bezirksvorsitzenden Trier verstärkt in die Lobbyarbeit des Verbandes einbringen können und zunächst im regionalen Bereich mitgewirkt. Mein Engagement und der Einblick in die Vorstands- und Verbandsarbeit haben bei mir den Entschluss reifen lassen, diese Mitwirkung weiter zu intensivieren. Besonders aufgrund meiner Tätigkeit als ehrenamtlicher Stadtbürger-

.../ 2

meister und hauptamtlicher Verbandsbürgermeister sind mir die Aufgaben und Sorgen der Gemeinden sehr vertraut. Außerdem kann ich auf rund 17 Jahre Erfahrung als Ortsbürgermeister der Gemeinde Nittel zurückblicken.“

Zur Person:

Dr. Karl-Heinz Frieden

Geboren am 21.08.1957

Ausbildung

Abitur 1976 in Trier

Studium der Agrarwissenschaften 1977-1981 in Göttingen und Bonn,
Dipl.-Agraringenieur, Promotion 1984, Zweite Staatsprüfung zum As-
sessor der Landwirtschaft 1986

Beruflicher Werdegang

1986-1991	Leitung des Weinbauamtes Koblenz der Land- wirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
1991-1994	Leitung der Berufsbildenden Schule Landwirt- schaft und Weinbau in Bernkastel-Kues
1994-2006	Leitung des Weinbauamtes Wittlich der Landwirt- schaftskammer Rheinland-Pfalz
2006-2008	Erster hauptamtlicher Beigeordneter der Ver- bandsgemeinde Konz
Seit 01.10.2008	Bürgermeister der Stadt und Verbandsgemeinde Konz



Der Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz vertritt die kommunalen Interessen gegenüber Landtag, Landesregierung, Ministerien und Öffentlichkeit. Darüber hinaus informiert und berät er seine Mitglieder, die ca. 2,6 Mio. Einwohnerinnen und Einwohner des Landes repräsentieren.

Bezogen auf die Geschäftsführertätigkeit in Mainz stellt Dr. Frieden fest: „Vor den Herausforderungen der neuen Aufgabe habe ich großen Respekt. Dabei ist mir für eine erfolgreiche Arbeit stets die enge Verbindung zu den Mitgliedern wie auch die gute Vernetzung und vertrauensvolle Zusammenarbeit auf allen Ebenen und zwischen ehren- und hauptamtlichen Bereichen wichtig. In diesem Sinn will ich dem Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz und seinen Mitgliedern meine bestmögliche Arbeit und Unterstützung zukommen lassen und somit eine erfolgreiche Zukunft mitgestalten.“

Ralph Spiegler, Aloysius Söhngen und Axel Haas, die Vorsitzenden des GStB, erklären: „Wir freuen uns, mit Karl-Heinz Frieden einen Geschäftsführer gewählt zu haben, der den GStB nach innen wie nach außen mit hoher Sachkompetenz vertreten

wird. Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, dass die erfolgreiche Arbeit von Winfried Manns eine nahtlose Fortsetzung findet.“

Mainz, den 23.01.2017

Für Rückfragen steht Herr Dr. Stefan Schaefer unter 0172/8466976 zur Verfügung.

—